VS Eisentratten
Eisentratten 13
9861 Eisentratten

Verhaltensvereinbarung

Wir sind eine Gemeinschaft - jeder ist gleich wichtig!
Jede Gemeinschaft braucht Regeln!

In unserer Schule arbeiten und leben Kinder und Erwachsene miteinander. Unsere Schule ist ein Ort, in dem Interessantes erlebt, gelernt, gelehrt und erarbeitet werden kann.
Bei uns gilt immer der Grundsatz: Ich habe Achtung vor dem Anderen!
Das Beachten und Einhalten der Regeln muss geübt werden. Die Verhaltensvereinbarungen sollen uns im Schulalltag helfen.

Hausordnung

Wir alle wollen uns in einem sauberen und ordentlichen Schulhaus wohl fühlen!

- Um 7:30 Uhr darf ich die Schule betreten und gehe in die Klasse.
- Vor dem Betreten des Hauses putze ich meine Schuhe ab.
- In der Schule trage ich Hausschuhe und den Turnsaal betrete ich nur mit Turnschuhen mit weißer Sohle.
- Meine Schuhe stelle ich in der Garderobe auf das Gitter, die Hausschuhe gebe ich nach der Schule in das Patschensackerl. Ich behalte die Hausschuhe bis Unterrichtsende an.
- Um 07:45 Uhr beginnt der Unterricht. 2x pro Woche treffen wir uns in der Aula zum Morgensingen.
- Ich darf nach Vereinbarung alle Lernmaterialien verwenden.
- Während der Schulzeit schalte ich mein Handy ab.
- Mein Handy und/oder Handy Uhr/Smartwatch ist während der Unterrichtszeit und in der Pause in meiner Schultasche.
- Ich darf grundsätzlich überall ruhig im Schulhaus arbeiten.
- Ich vermeide im Schulhaus jeden unnötigen Lärm.
- Das Laufen in der Klasse und auf den Gängen ist für mich verboten.
- Wir gehen in den Schulhof und jausnen danach 15 Minuten am Platz.

- Ich halte das Schulhaus und den Pausenhof sauber.
- Materialien aus der Pausenkiste lege ich nach Gebrauch wieder ordentlich in die Kiste zurück.
- Jedes Kind nimmt an offenen Formen des Unterrichts teil. Dieser Unterricht findet auch in altersgemischten Gruppen statt.
- Den Müll trenne ich sorgfältig.
- Das Klosett ist kein Spielplatz.
- Ich verwende kein fremdes Eigentum ohne Erlaubnis.
- Besonders sorgsam gehe ich mit Gegenständen um, die mir nicht gehören (Leihbücher, Instrumente, Turn- und Schwimmgeräte, Lernspiele, Tablets…).
- Nach dem Unterricht verlasse ich meinen Arbeitsplatz und die Garderobe ordentlich.
- Ich verlasse nach dem Unterricht rasch das Schulgebäude, in einer Freistunde frage ich meine Lehrerin, wo ich mich aufhalten darf.
- Verletzungen oder Schäden melde ich sofort den Lehrkräften.
- Im Klassenrat entwickeln und besprechen wir unsere eigenen Klassenregeln. Diese sind Bestandteil der Schulordnung.

Umgangsformen

- Ich grüße alle, denen ich im Schulhaus begegne. Grüßen macht Freu(n)de!
- Ich verletze niemanden, weder mit Worten noch mit Taten! (am Körper noch im Herzen)
- Ich halte mich an das STOPP-Zeichen.
- Ich spreche mit anderen höflich und in einer angenehmen Lautstärke.
- Unsere Zauberwörter „Bitte“ und Danke“ sind für mich selbstverständlich.
- Ich störe niemanden bei seiner Arbeit.
- Ich helfe anderen und nehme Rücksicht.

Eltern

- Zu allen Schulveranstaltungen, Gottesdiensten und Feiern sind wir herzlich eingeladen.
- Wir sind einverstanden, dass unser Kind sich vor und während des Unterrichts auch außerhalb des Blickfeldes der Lehrperson befinden darf.
- Im Falle einer Krankheit oder einer anderen Verhinderung verständigen wir sofort die Schule. (Telefonisch oder via SchoolFox App.)

- Die SchoolFox App oder das Mitteilungsheft nutzen wir als lebendiges Kommunikationsmittel für Eltern und Lehrerpersonen. (Mit der Eintragung einer Mitteilung ist die Mitteilungspflicht der Lehrkraft erfüllt) Die SchoolFox App muss täglich kontrolliert werden.
- Die Lehrkräfte unterstützen wir in ihrer Bildungs- und Erziehungsarbeit.
- Bei eventuell anfallenden Problemen wenden wir uns sofort direkt an die betreffenden Lehrpersonen und suchen gemeinsam nach Lösungen.
- Wir unterstützen unser Kind in Sachen Pünktlichkeit, Ordnung und gutem Benehmen.
- Wir verpflichten uns, unserem Kind ein Umfeld zu schaffen, das ihm das Lernen erleichtert, ihm einen erfolgreichen Schulbesuch ermöglicht und ein gedeihliches Miteinander im Umgang mit Gleichaltrigen und Erwachsenen fördert.
- Um Verwechslungen zu vermeiden, beschriften wir alle Dinge unseres Kindes mit dem Namen des Kindes.
- Eine gesunde Jause ist für mein Kind wichtig, damit es konzentriert am Unterricht teilnehmen kann.
- Wir achten darauf, dass Hausübungen gewissenhaft erledigt werden.
- Wir achten darauf, dass Gegenstände, die den Unterricht stören, nicht in die Schule mitgebracht werden.
- Wir planen Urlaube, Arzttermine und andere Aktivitäten so, dass keine Unterrichtszeit verloren geht.
- Aus Gründen der Vorbildwirkung rauchen Eltern und Schulpersonal vor dem Schulhaus nicht.

Lehrer:innen

- Wir Lehrer:innen sorgen für ein gutes Unterrichtsklima.
- Wir sind pünktlich in den Klassen.
- Eltern, Lehrer:innen und GTS kooperieren, um den Lernerfolg und die positive Entwicklung des Kindes zu sichern. (Elternsprechtag, KEL-Gespräche, nachzuholender Lernstoff nach einer Krankheit, …)
- Wir sehen uns als Vorbild und versuchen, den Unterricht interessant und abwechslungsreich zu gestalten.
- Wir erziehen unsere Schüler:innen zu sozialem Miteinander und Toleranz.
- Wir planen unseren Unterricht sorgfältig, gestalten ihn interessant und berücksichtigen die Begabungen und Interessen der Kinder.
- Wir setzen moderne, kindgerechte und wechselnde Unterrichtsmethoden ein.
- Wir fördern die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.
- Wir nehmen Konflikte zwischen Kindern ernst und versuchen sie gewaltfrei in Gesprächen zu lösen.

- Wir halten die Schüler:innen an, sich an die Regeln der Schul- und Hausordnung zu halten.
- Wir fördern den respektvollen Umgang mit der Umwelt und legen auf Bildung für Nachhaltigkeit ein besonderes Augenmerk (Gesunde Ernährung, Gesunde Jause, Naturschutz, Mülltrennung, Waldtag, …).
- Wir entlassen die Kinder, die die GTS besuchen, ganz pünktlich.
- Wir verständigen die Eltern bei Unfällen, bei Unterrichtsänderungen, über den Ablauf von Unterrichtsveranstaltungen, bei auftretenden Erziehungsschwierigkeiten und über den Lernerfolg des Kindes.
- Wir bieten Transparenz bei der Leistungsbewertung.
- Wir bilden uns regelmäßig fort und nehmen Weiterbildungsangebote wahr.
- Wir bemühen uns um eine gute Zusammenarbeit aller Schulpartner.
- Aus Gründen der Vorbildwirkung rauchen Eltern und Schulpersonal vor dem Schulhaus nicht.
- Unser Verantwortungsbereich als Lehrperson endet beim Läuten mit dem Ritual des Verabschiedens.

Ich übernehme Verantwortung für mein Verhalten!

Wir alle bemühen uns, diese Regeln einzuhalten. So schaffen wir in unserer Schule eine angenehme, friedliche und lernfördernde Atmosphäre.